

# **Österreichischer Jugendpreis: Jugendministerin Raab betont Wertschätzung für außerschulische Jugendarbeit**

**27 Initiativen in fünf Kategorien mit dem Österreichischen Jugendpreis 2020 ausgezeichnet**

*Wien (OTS)* - Zum mittlerweile fünften Mal wurde der Österreichische Jugendpreis für herausragende Initiativen und Projekte der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit vergeben. „Mit dem Österreichischen Jugendpreis würdigen wir junge Menschen für ihr Engagement und holen herausragende Leistungen vor den Vorhang. Denn die Anerkennung für die außerschulische Jugendarbeit ist heute bedeutender als je zuvor, bietet sie Jugendlichen doch Halt und Orientierung, was insbesondere in herausfordernden Zeiten so wichtig ist“, betont Jugendministerin Susanne Raab und gratuliert allen Gewinnerinnen und Gewinnern.

Fokus des Österreichischen Jugendpreises 2020 war es, jene Aktivitäten sichtbar zu machen, die während der Corona-Pandemie gesetzt wurden und auf die damit verbundenen Herausforderungen innovativ reagierten. Jugendministerin Raab: „Die eingereichten Projekte und Initiativen haben mich zutiefst beeindruckt. Bei allen Einreichungen handelt es sich um Best Practices, die zeigen, dass junge Menschen auch in dieser schwierigen Zeit kreativ sind, gestalten und Wege finden, das Beste aus einer herausfordernden Situation zu machen.“

Aus insgesamt 112 Projekten haben fünf Jurys in den Kategorien „Nationale Jugendarbeit“, „COVID-19: Jugendarbeit online“, „Europäische Initiativen“, „Journalistische Leistungen im Interesse der Jugend“ sowie „Eure Projekte“ Anerkennungspreise ausgewählt. Erstmals wurden in der Kategorie „Nationale Jugendarbeit“ zudem drei zusätzliche Preise an „Klimaprojekte von jungen Menschen“ im Rahmen der Klima-Kampagne #timeforchange der Bundes-Jugendvertretung vergeben.

Die Kinder- und Jugendarbeit setzt Angebote und Aktivitäten für über 1,5 Millionen junge Menschen in ganz Österreich. Die verbandliche und offene Jugendarbeit sowie die Jugendinfostellen sind eine wichtige Stütze für junge Menschen. Insgesamt leisten tausende Freiwillige gemeinsam mit bezahlten Fachkräften vollen Einsatz. „Ihnen möchte ich meinen herzlichen Dank, gerade während der Corona-Pandemie, für ihr unermüdliches Engagement aussprechen. Ein wichtiges Ziel der österreichischen Jugendpolitik ist es, diese bedeutenden und überwiegend ehrenamtlichen Leistungen sichtbar zu machen und insbesondere das gemeinnützige Engagement junger Menschen zu stärken“, sagt Raab.

Alle mit dem Österreichischen Jugendpreis 2020 ausgezeichneten Projekte sind auf der Webseite „Jugendarbeit in Österreich“ unter [www.jugendarbeitinoesterreich.at/jugendpreis](http://www.jugendarbeitinoesterreich.at/jugendpreis) zu finden.

### **Rückfragen & Kontakt:**

Pressestelle von Bundesministerin Susanne Raab

+43 1/53115-0

[presse-fi@bka.gv.at](mailto:presse-fi@bka.gv.at)